



upc 705304473122  
file under: **wordmusic/portugal**

**VÖ 21. März 2025**

## **Telmo Pires FADO VARIAÇÕES**

**Telmo Pires:** vocals  
**Tiago Machado:** piano, keyboards  
**Tiago Mourão:** bass, double bass  
**José Manuel Neto:** portuguese guitar  
**Luis Guerreiro:** portuguese guitar  
**Marco Coelho:** classic guitar / viola de fado  
**Luiz Arantes:** classic & electric guitar  
**Tiago Neto:** violin  
**Vasco Broco:** violin  
**Jorge Teixeira:** violin  
**Teresa Fernandes:** viola  
**Adriana Estrela:** violin

**Live:**

tbc

## **Eine Hommage mit eigener Handschrift ...**

António Variações, geboren 1944 bei Braga, war ein Pionier, der traditionelle portugiesische Klänge mit modernen Pop- und Rockelementen verband. Seine Musik war revolutionär und spiegelte seinen Mut wider, gesellschaftliche Normen zu hinterfragen. Mit Hits wie „Estou Além“ oder „O Corpo é que Paga“ schuf er eine völlig neue Klangwelt, die bis heute als wegweisend gilt. Variações, der 1984 im Alter von nur 39 Jahren verstarb, hinterließ ein musikalisches Vermächtnis, das Generationen von Künstlern inspiriert hat. Seine Texte, oft geprägt von Melancholie und Selbstreflexion, berühren auch heute noch die Seele seiner Zuhörer.

Mit seiner unverwechselbaren Stimme und künstlerischen Tiefe widmet sich Telmo Pires nun erstmals ausschließlich dem Werk eines anderen Künstlers. Auf seiner neuen EP „FADO VARIAÇÕES“ / „FADO VARIATIONEN“ interpretiert Pires fünf Stücke des legendären Musikers, dessen avantgardistischer Stil bis heute nachhallt.

Telmo Pires, der aus Bragança stammt und seine Karriere in Deutschland begann, hat sich als einzigartiger Interpret des Fado etabliert. Seine Musik verbindet die Tradition mit neuen klanglichen Facetten, und genau diese Herangehensweise prägt auch seine Neuinterpretationen der Songs von António Variações.

„Estou Além“ / „Ich bin jenseits“ etwa erhält durch Pires' ruhigere, fast kontemplative Darbietung eine völlig neue emotionale Tiefe. „O Corpo É Que Paga“ / „Der Körper bezahlt dafür“ hingegen spielt mit einem fadohaften, doch ungezwungenen Charakter, während „É p'ra Amanhã“ / „Lass es für morgen“ die poppige Seite von Variações' Erbe betont.

„Adeus que me vou embora“ / „Auf wiedersehen, denn ich gehe“, ein Song den António Variações selbst nicht mehr veröffentlicht hat und nur als Demo-Version existiert, wird zu einer Hymne begleitet von Flügel und Streichquintett.

Ein besonderer Höhepunkt ist „Voz-Amália-de-Nós“ / „Amálias' Stimme in uns“, das Telmo Pires mit einer intensiven, fast beschwörenden Kraft singt – eine Hommage sowohl an Variações als auch an Amália Rodrigues, die Stimme und Seele des Fado.

Diese EP „FADO VARIAÇÕES“ ist nicht nur eine Verbeugung vor einem Ausnahmekünstler, sondern auch ein Beweis für Telmo Pires' eigene künstlerische Weiterentwicklung.

**Links:**

Web: <http://www.telmopires.com>

Traumton: <https://www.traumton.de/records/playlist/fado-variacoes/>